

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.



Mit dem Naturschutzbund NÖ die Artenvielfalt Falkensteins erkunden
Unter dem Motto „Naturschätze vor der Haustüre entdecken“ laden der Naturschutzbund NÖ und das Schutzgebietsnetzwerk NÖ am 18. Mai 2019 zu einer geführten Wanderung auf den Höllenstein ein. Gemeinsam mit Fachexperten können die TeilnehmerInnen seltene Pflanzen kennenlernen und mehr über tierische Bewohner der Trockenrasen wie die Rote Röhrenspinne erfahren.

Die Trockenrasen und Felssteppen rund um den Höllenstein in der Gemeinde Falkenstein sind Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten. Am 18.05.2019 lädt der Naturschutzbund NÖ Interessierte ein, diese vielfältige Natur gemeinsam zu entdecken. Der Biologe und Universitätsprofessor Dr. Wolfgang Waitzbauer und Mag.a Gabriele Pfundner vom Naturschutzbund NÖ leiten die Exkursion. Die Führung dauert ca. drei Stunden, die Teilnahme ist kostenlos. Der Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am unteren Parkplatz bei der Burgruine Falkenstein.

Falkenstein als ein Highlight der Weinviertler Klippenzone

Die Klippen von Falkenstein gehören zum Europaschutzgebiet Weinviertler Klippenzone. Diese Kette eindrucksvoller Kalkstöcke durchzieht das Weinviertel von Stockerau über die Leiser Berge bis über die tschechische Grenze zu den Pollauer Bergen. Die Gegend bietet nicht nur landschaftlich, sondern auch im Hinblick auf den Natur- und Artenschutz einige Höhepunkte. Besonders wertvoll sind die Trockenrasen und Felssteppen des Höllensteins, die sowohl botanisch als auch zoologisch einige Besonderheiten aufweisen. So kommen seltene Pflanzen wie der Zotten-Lein, das Waldsteppen-Windröschen oder die Pannonische Karthäuser-Nelke und tierische Bewohner wie die Rote Röhrenspinne oder der Schwarzfleckige Grashüpfer vor.

Schutzgebietsbetreuung und Green Belt Work-Camp

Die Exkursion findet im Rahmen des Projektes „Pflegetmaßnahmen auf Trockenraseninseln in der Weinviertler Klippenzone/Nord am Grünen Band Europas“ statt. Mit diesem von der EU und dem Land Niederösterreich geförderten Projekt wird ein Beitrag zur Schutzgebietsbetreuung im Rahmen des Schutzgebietsnetzwerkes NÖ geleistet. Ein Teil dieses Projekts sind u. a. die jährlichen Pflegeeinsätze im Rahmen des Green Belt Work-Camp: Jugendliche aus aller Welt und

die lokale Bevölkerung helfen jeweils im September gemeinsam mit Unterstützung der Gemeinde, die Felstrockenrasen von aufkommenden Büschen zu befreien und sie somit zu bewahren.

Das nächste Green Belt Work-Camp findet vom 15. bis 22. September statt. Mehr Infos dazu und Anmeldung beim Naturschutzbund NÖ: noe@naturschutzbund.at, www.noe-naturschutzbund.at. Mehr Infos zu Veranstaltungen im Schutzgebietsnetzwerk auf <https://www.naturland-noe.at/aktiv-werden-im-schutzgebietsnetzwerk>.



Kontakt: Mag.a Gabriele Pfundner, Geschäftsführerin Stv. Naturschutzbund NÖ
gabriele.pfundner@naturschutzbund.at, Tel.: 0680-3143143